

Konzilfeier strahlt nach Kreuzlingen



Das historische Kaufhaus am See wird saniert. Im April 2014 wird hier eine grosse Ausstellung zum Konstanzer Konzil eröffnet. (Bild: Ralf Baumann)

KONSTANZ. Von 1414 bis 1418 war Konstanz kirchenpolitisches Zentrum von Europa. Das Jubiläumsfest 600 Jahre nach dem Konzil nimmt Konturen an. Geplant ist ein grenzüberschreitendes Projekt.

RALF BAUMANN

8,3 Millionen Euro will sich die Stadt Konstanz das Konziljubiläum kosten lassen. Damit sollen unter anderem Leitprojekte wie die Faksimileausgabe der Richental-Chronik, die städtische Ausstellung Lebenswelten zur Konzilzeit, die Konzilfestspiele des Stadttheaters und Kunst im öffentlichen Raum finanziert werden.

Gipfeltreffen im Mittelalter

Weil das Konstanzer Konzil als grösstes welthistorisches Ereignis heute auf baden-württembergischem Boden liegt, lässt sich auch Stuttgart nicht lumpen und spendiert den Konstanzern eine grosse Landesausstellung im Konzil. Ab April 2014 sollen an historischer Stelle 600 Exponate aus 20 Staaten die Zeit des mittelalterlichen Gipfeltreffens wieder aufleben lassen. Die Kirchen haben ihre inhaltlichen Schwerpunkte bereits festgelegt. Geplant sind festliche Gottesdienste, ökumenische Treffen und Tagungen. Und die Universität Konstanz will jährlich eine grössere wissenschaftliche Veranstaltung durchführen.

Einen besonderen Stellenwert nimmt für das Konziljubiläum die Zusammenarbeit mit Lehrern aller Schulen ein. Gespräche mit Bildungseinrichtungen in Kreuzlingen haben bereits stattgefunden. Ein grenzüberschreitendes

Projekt ist bereits terminiert: Am 9. Mai 2014 soll ein Europafest in Zusammenarbeit mit Kreuzlingen stattfinden. Dazu soll eine grenzüberschreitende Sigismund-Tafel aufgebaut werden. Ein möglicher Standort ist Klein Venedig. Die Kosten halten sich in Grenzen: Essen und Trinken sollen die Tafelgäste nämlich selber bringen.

Die Frage nach der Zielgruppe

Welche Zielgruppen die fünfjährige Feier anlocken wird, ist in Konstanz umstritten. Sind es nur kunst- und kulturhistorisch interessierte Touristen und Tagungsteilnehmer? Oder locken der geplante Handwerkermarkt vor dem Münster oder das dreitägige Belehnungsfest mit grossem Konzilumzug doch die Massen in die Konzilstadt? Anfang kommenden Jahres wird der Konstanzer Gemeinderat endgültig über das Jubiläumsbudget entscheiden.